

Wirtschaftsplan 2018

des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe
Magdeburg (SFM)

**Vorbericht entsprechend § 6 GemHVO Doppik
zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg**

1. Die Darstellung der Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen, des Vermögens und der Verbindlichkeiten im laufenden Haushaltsjahr (Vorjahr), dem Vorvorjahr, dem Planjahr und in den drei darauffolgenden Jahre sind zur besseren Anschaulichkeit und Vergleichbarkeit in der nachfolgenden Tabelle (Anlage zum Vorbericht) dargestellt.
2. Die im Wirtschaftsjahr 2018 geplanten Investitionen in Höhe von 1.334.400 EUR sind im Erläuterungsteil zum Vermögensplan detailliert dargestellt. Dabei werden aus Investitionsfördermaßnahmen 198.000 EUR aus Städtebaufördermitteln für die umfassende Sanierung der Blumenhalle auf dem Westfriedhof und 3.900 EUR aus Mitteln des Integrationsamtes für den Einsatz spezieller Technik für Schwerbehinderte in Anspruch genommen. Die Finanzierung der restlichen Investitionen ist durch die geplanten erwirtschafteten Abschreibungen von 1.261.500 EUR und die Anlagenabgänge von 5.000 EUR abgesichert, wobei erstmals die Abschreibungen der Spielgeräte in Höhe von 375.900 EUR in Ansatz gebracht wurden. Die finanziellen Auswirkungen der Investitionen sind in den geplanten zukünftigen Abschreibungen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen des Erfolgsplanes eingeflossen.
3. Liquiditätsreserven im eigentlichen Sinne bestehen nicht. Die im Geldverkehrskonto (GVK) enthaltenen finanziellen Mittel stellen zum größten Teil die passivierten Gelder und zweckgebundene Rücklagen dar, die in zukünftigen Jahren zu Erträgen werden.
4. Die Zahlungsfähigkeit ist bis zur festgesetzten Höhe des Kassenkredites und des aufzustellenden Liquiditätsplanes mit den Ämtern der Landeshauptstadt Magdeburg, mit welchen Leistungsvereinbarungen bestehen, abgesichert.

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Positionen	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Erlöse	13.931.473	13.967.800	14.332.500	14.386.800	14.421.600	14.448.300
1.1 Bestattungsleistungen	2.358.620	2.462.800	2.516.200	2.706.800	2.741.600	2.768.300
Ausgleich Fehlbetrag Nutzungsrechte	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Kriegsgräber	102.031	101.400	102.000	102.000	102.000	102.000
Kostenerstattung öffentliches Friedhofsgrün	1.168.400	748.100	773.700	664.800	664.800	664.800
Kostenerstattung Ehrengräber	1.259	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Gebühren Uleichenschau	117.566	116.700	123.900	125.100	125.100	125.100
1.2 Kostenerstattung öffentliches Stadtgrün	8.732.550	9.127.500	9.267.300	9.210.900	9.210.900	9.210.900
Kostenerstattung AfA Spielgeräte	684.923	490.000	375.900	375.000	375.000	375.000
Kostenerstattung Baumoffensive	0	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Lehrlingsausbildung	394.100	379.800	415.100	415.700	415.700	415.700
1.3 Sonstige Umsätze	232.024	0	216.900	245.000	245.000	245.000
2. andere aktivierte Eigenleistungen	45.947	12.000	12.000	10.000	10.000	10.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	936.004	1.405.600	1.284.500	1.264.100	1.252.600	1.252.600
4. Materialaufwand	2.664.444	2.864.300	2.396.600	2.396.600	2.396.600	2.396.600
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	693.111	1.119.500	827.100	827.100	827.100	827.100
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.971.333	1.744.800	1.569.500	1.569.500	1.569.500	1.569.500
5. Personalaufwand	9.314.749	9.659.000	9.990.000	9.990.000	9.990.000	9.990.000
6. Abschreibungen	872.107	867.700	1.261.500	1.270.200	1.269.400	1.270.400
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.012.268	1.891.600	1.881.600	1.909.800	1.938.400	1.967.500
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.849	5.300	5.900	5.900	5.000	5.000
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.822	81.500	78.700	73.200	67.800	64.400
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-20.116	26.600	26.500	27.000	27.000	27.000
11. Außerordentliche Erträge	397.289	4.193.100	4.530.100	39.000	0	0
12. Außerordentliche Aufwendungen	329.015	4.193.100	4.530.100	39.000	0	0
13. Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14. Ertragssteuern	0	0	0	0	0	0
15. Sonstige Steuern	25.104	26.600	26.500	27.000	27.000	27.000
16. Jahresgewinn/-verlust	23.054	0	0	0	0	0
Vermögen	17.035.957	17.750.000	18.000.000	18.200.000	18.300.000	18.400.000
Anlagevermögen	15.338.209	16.400.000	16.600.000	16.800.000	16.900.000	17.000.000
Umlaufvermögen	1.697.748	1.350.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
Verbindlichkeiten	5.418.782	5.292.000	5.218.000	5.084.000	4.950.000	4.816.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.733.958	2.602.000	2.468.000	2.334.000	2.200.000	2.066.000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	629.000	700.000	650.000	650.000	650.000	650.000
Verbindlichkeiten gegenüber dem Aufgabenträger	1.701.806	1.700.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
Sonstige Verbindlichkeiten	354.018	290.000	300.000	300.000	300.000	300.000

Erfolgsplan 2018

Anlage 1.1
zur DS0585/17

Bezeichnung	Planjahr 2018 EUR	lfd. Jahr 2017 EUR	GuV 2016 EUR
1. Erlöse	14.332.500	13.967.800	13.931.472,80
1.1 Bestattungsleistungen	2.516.200	2.462.800	2.358.619,84
Ausgleich Fehlbetrag Nutzungsrechte	140.000	140.000	140.000,00
Kriegsgräber	102.000	101.400	102.031,41
Kostenerstattung öffentliches Friedhofsgrün	773.700	748.100	1.168.400,00
Kostenerstattung Ehrengräber	1.500	1.500	1.258,67
Gebühren Leichenschau	123.900	116.700	117.565,76
1.2 Kostenerstattung öffentliches Stadtgrün	9.267.300	9.127.500	8.732.550,44
Kostenerstattung AfA Spielgeräte	375.900	490.000	684.922,63
Kostenerstattung Baumoffensive	400.000	400.000	0,00
Ausbildung	415.100	379.800	394.100,00
1.3 sonstige Umsatzerlöse	216.900	0	232.024,05
2. andere aktivierte Eigenleistungen	12.000	12.000	45.946,69
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.284.500	1.405.600	936.004,41
4. Materialaufwand	2.396.600	2.864.300	2.664.444
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	827.100	1.119.500	693.111,46
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.569.500	1.744.800	1.971.332,50
5. Personalaufwand	9.990.000	9.659.000	9.314.748,60
a) Löhne und Gehälter	8.040.900	7.724.900	7.498.482,61
b) soziale Abgaben	1.949.100	1.858.000	1.816.265,99
6. Abschreibungen	1.261.500	867.700	872.106,84
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.881.600	1.891.600	2.012.267,52
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.900	5.300	8.848,85
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.700	81.500	78.821,59
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	26.500	26.600	-20.115,76
11. außerordentliche Erträge	4.530.100	4.193.100	397.288,65
12. außerordentliche Aufwendungen	4.530.100	4.193.100	329.015,34
13. außerordentliches Ergebnis	0	0	68.273,31
14. Ertragssteuern	0	0	0,00
15. Sonstige Steuern	26.500	26.600	25.103,72
16. Jahresgewinn/-verlust	0	0	23.053,83

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2018

Der Erfolgsplan des Eigenbetriebes SFM, der sich in die Betriebszweige Friedhofs- und Bestattungs- und Grünflächenmanagement untergliedert, umfasst sämtliche voraussehbare Erträge und Aufwendungen in den Bereichen Bestattungen, Kremation (BgA), Friedhofsgrünpflege, öffentliche Stadtgrünpflege einschließlich der Spielplätze und Brunnen, dem Flächenkataster und der Vermietung und Verpachtung. Die Einzelpositionen werden nachfolgend näher erläutert:

1. Erlöse **14.332.500 EUR**
(Vorjahr: 13.967.800 EUR)

1.1. Friedhofs- und Bestattungsmanagement

Die zu erwartenden Gebühreneinnahmen aus Bestattungsleistungen betragen unter Zugrundelegung einer Gebührenhochrechnung für 2018 2.516.200 EUR, wobei die handelsrechtliche Abgrenzungsrechnung bereits berücksichtigt wurde.

In ihrer Unterteilung stellen sich die Gebühren folgendermaßen dar:

- | | |
|--|-------------|
| • Grabnutzungsgebühren für Erd-/ Urnengrabstätten,
Gemeinschaftsanlagen und Kolumbarien, | 280.100 EUR |
| • Bestattungs- und Beisetzungsgebühren
wie u. a. für die Nutzung der Kapellen, der Abschiedsräume,
Schauräume, für das Öffnen u. Schließen der Gräber einschl.
Nachbereitung, Ausgrabungen, Umbettungen | 791.800 EUR |
| • Friedhofsunterhaltungsgebühren | 772.300 EUR |
| • Verwaltungsgebühren
hierzu zählen u. a.: Grabmalgenehmigungen, Fahrgenehmigungen,
Zulassungsgebühren, sonstige Verwaltungsgebühren | 96.600 EUR |
| • Gebühren aus Einäscherungen | 575.400 EUR |

Der Auflösungsbetrag der vereinnahmten Grabstättennutzungsgebühren aus Amtszeiten aus den handelsrechtlichen Abgrenzungen der Grabstättennutzungsrechte 1991 bis März 1999 ist in Höhe von 3.900 EUR in den Grabstättennutzungsgebühren enthalten, wird weiter zurückgehen und bis 2021 verbraucht sein.

Berücksichtigung findet ebenfalls der extra ausgewiesene Fehlbetrag aus Nutzungsrechten zu Amtszeiten zum Ausgleich der Kostenunterdeckungen der Jahre ab 1991 und der langjährigen Nutzungsrechten aus DDR-Zeiten in Höhe von insgesamt 140.000 EUR.

Die Bereitstellung von Haushaltsmitteln des Bundes für die Pflege und den Erhalt der Kriegsgräber auf den kommunalen Friedhöfen der Landeshauptstadt Magdeburg erfolgt voraussichtlich in Höhe von 102.000 EUR.

Der Umsatz für die Pflege des öffentlichen Grüns auf Friedhöfen einschließlich der Bestattungsvorhalteflächen und der historischen Grabstätten auf den durch den Eigenbetrieb bewirtschafteten Friedhöfen wird über Kostenerstattungen des Trägers in Höhe von 664.800 EUR (Vorjahr: 748.100 EUR) erbracht. Weitere 108.900 EUR werden über eine überplanmäßige Ausgabe aus dem Haushalt der Landeshauptstadt Magdeburg bereitgestellt. Der restliche Ausgleich wird über die Inanspruchnahme der Ruherechtsentschädigung erfolgen.

Für die Kostenerstattung der Pflege der Ehrengräber gemäß § 8 der Satzung über die Verleihung von Ehrenbürgerrechten (Vereinbarung mit dem Büro des Oberbürgermeisters über derzeit 2 Ehrengräber) werden Kostenerstattungen in Höhe von 1.500 EUR geplant.

Seit 2014 wird der Rechtsmediziner personell vom Gesundheits- und Veterinäramt dem Eigenbetrieb zugeordnet. Die Erlöse aus den Gebühren für die Durchführung der zweiten Leichenschau einschließlich aller Nebentätigkeiten werden entsprechend den hierfür kalkulierten Aufwendungen unter Berücksichtigung der zu erwartenden Fallzahlen kostendeckend in Höhe von 123.900 EUR eingestellt.

1.2. Grünflächenmanagement

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben der Grünflächenbewirtschaftung werden alle Aufwendungen über den Kostenersatz von erbrachten Leistungen gemäß Dienstanweisung 02/07 Punkt 4.1 gegenüber FB 23, Amt 66, FB 40 und dem Eigenbetrieb KGm in Höhe von 9.267.300 EUR (DK Grün) angesetzt.

Neben der eigentlichen Grünflächenpflege und dem Flächenkataster wird auch die Unterhaltung bzw. Pflege der 33 Springbrunnen, der 128 Spielplätze, der 8 Grillplätze, 26 Hundeauslaufwiesen, der zugeordneten Denkmale und sämtlicher Ausstattungen wie Bänke, Müllbehälter, Schilder etc. über diese geplanten Mittel abgedeckt.

Für die die Spielgeräteinvestitionen soll ab 2018 die Refinanzierung aus den Abschreibungen der Geräte erfolgen. Hierzu wird der Festwert Spielgeräte aufgelöst und zur Einzelbewertung und Aktivierung der Spielgeräte überführt. In einer ersten Hochrechnung wurden 375.900 EUR ermittelt, wobei die Wertansätze der diesjährigen und fremdfinanzierten Spielgeräte noch nicht endgültig feststehen.

Für die Fortführung der Baumoffensive der Landeshauptstadt Magdeburg werden weitere 400.000 EUR als Erlöse über den Fachbereich 23 veranschlagt.

Die Kostenerstattung für die Lehrausbildung beträgt entsprechend der Planungen des Fachbereiches 01 für die Berufsausbildung einschließlich der Anschlusstätigkeit und den Sachkosten 415.100 EUR für 15 Ausbildungsplätze.

1.3 sonstige Umsatzerlöse

Die nach BilRuG den Umsätzen zugeordneten bisherigen sonstigen Erträge beinhalten die Miet- und Pachteinnahmen von 85.900 EUR, Verwaltungsgebühren von 3.800 EUR, sonstige Leistungserbringung gegenüber Ämtern, Eigenbetrieben und freien Trägern von 76.300 EUR, Baumschutzgebühren von 29.300 EUR und Erlöse aus Schrottverkäufen 5.200 EUR und Holzrecycling von 16.400 EUR.

2. Andere aktivierte Eigenleistungen

12.000,00 EUR
(Vorjahr: 12.000,00 EUR)

Geplant sind die Eigenleistungen zum Bau einer Gemeinschaftsanlage für Urnenwahlstellen (GAW) auf dem Buckauer Friedhof.

3. Sonstige betriebliche Erträge

1.284.500 EUR
(Vorjahr: 1.405.600 EUR)

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich u. a. um Brunnen sponsoring von 41.400 EUR, Einnahmen für die Freiwilligen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz von 6.500 EUR, Erträge aus Anlagenverkäufen von 20.000 EUR, Schadenersatzansprüche aus Verkehrsdelikten und Vandalismusschäden in Grünflächen von 25.600 EUR. Weiterhin wird hier der Auflösungsbetrag aus dem Verbrauch der ermittelten Drohverlustrückstellung aus schwebenden Geschäften (bestehende Grabstättennutzungsrechte aus Altverträgen) in Höhe von 34.500 EUR ausgewiesen. Dieser rein bilanzielle Betrag mindert sich jährlich um ca. 20.000 EUR und wird in 2019 verbraucht sein. Weiterhin Erträge aus dem Verbrauch von Rückstellungen aus Gebührenüberdeckungen Kremation von 25.000 EUR und die Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse von 7.800 EUR. Auch die Einnahmen aus der Ruherechtsentschädigung (RRE) in Höhe von 585.200 EUR werden hier eingestellt und finden Verwendung für den Denkmalsanteil an den Kapellen und Nebenräumen von 126.300 EUR und für den Ausgleich der Kürzungen der Kostenerstattung (Konsolidierungsaufgabe) und Ausgleich der Tarif- und Preissteigerungen in der öffentlichen Friedhofsgrünpflege von 458.900 EUR. Aus dem Verbrauch der aufgelaufenen RRE aus Vorjahren werden für den Ausgleich der Differenz zwischen Zu- und Auflösung in der Gebührenabgrenzungsrechnung 348.600 EUR und für Friedhofssanierungen 160.000 EUR eingeplant. Einnahmen aus dem Bootsverleih wurden aufgrund der geplanten Entschlammung des Sees nicht angesetzt.

4. Materialaufwand

2.396.600 EUR
(Vorjahr: 2.864.300 EUR)

davon:

- | | |
|---|---------------|
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bezogene Waren | 827.100 EUR |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 1.569.500 EUR |

Als auffälligste Veränderung stellt sich der Wegfall des Materials und der Fremdleistungen für Spielplatzinvestitionen von insgesamt 490.000 EUR verbunden mit der Auflösung des Festwertes dar. Wie bereits im vergangenen Jahr sind für die Baumoffensive weitere 400.000 EUR veranlagt worden.

Die wesentlichsten Positionen im Einzelnen:

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bezogene Waren beinhalten u. a. im Bereich Grünflächenmanagement die Blumen- und Pflanzenlieferungen in Höhe von 50.100 EUR, Bäume von 435.000 EUR, Knollen und Zwiebeln von 35.000 EUR, Dünger und Pflanzenschutz von 5.000 EUR, Material für Ausstattungselemente im öffentlichen Grün wie Bänke, Papierkörbe, Schilder etc. von 12.500 EUR, Strom, Wasser/Abwasser und Reparaturmaterial für Brunnen von 57.000 EUR und für die Grünflächenberegnung von 16.500 EUR, Reparaturmaterial für Fremdbauten und Brücken in Höhe von 4.000 EUR und für Wege einschließlich Winterdienstmaterial von 10.500 EUR und für die Spielplatzunterhaltung Material und Energie- und Wasserkosten in Höhe von 54.500 EUR. Im Friedhofs- und Bestattungsmanagement ist das Einsatzmaterial für Bestattungen wie u. a. Aschekapseln, Bestattungsmaterial, Materialaufwand der Kapellen und Nebenräume von 18.200 EUR, die Wechselbepflanzungen, Sträucher und Bäume auf den Friedhöfen für 30.000 EUR und deren Bewässerung für 25.000 EUR, die Energiekosten für die Betreibung des Krematoriums und der Kühlräume von 62.400 EUR enthalten.

Bei den bezogenen Leistungen gehören hauptsächlich die Fremdleistungen für die Vergabe von Grünflächenpflege- und Winterdienstleistungen von 746.200 EUR, für die Baumpflege- und Baumfällarbeiten im öffentlichen und Straßenbegleitgrün einschließlich Spielplätzen 496.000 EUR, für die Entsorgung der Grünabfälle und Unrat 110.000 EUR, die Planungs- und Vergabeleistungen von 20.000 EUR, für die Grabmalarbeiten bzw. deren Entsorgung 32.800 EUR, für die Instandhaltungsleistungen aus Haftpflichtschäden 25.000 EUR und an Fremdbauten und Brunnen 16.500 EUR, für die Spielplatzunterhaltung 13.000 EUR, für die Schädlingsbekämpfung einschließlich der Maßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner und den asiatischen Laubholzbockkäfer 51.000 EUR, davon 40 TEUR für die ALB- und EPS-Bekämpfungsmaßnahmen, sowie für Fremdleistungen auf Friedhöfen wie Schredder- und Baumpflege arbeiten von 47.800 EUR zu den wesentlichsten Posten.

5. Personalaufwand	9.990.000 EUR
	(Vorjahr: 9.659.000 EUR)
davon:	
a) Löhne und Gehälter	8.040.900 EUR
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.949.100 EUR

Der Ansatz der Personalaufwendungen ergibt sich aus der Entwicklung des Stellenplanes unter Berücksichtigung des zzt. noch gültigen Tarifvertrages und den Umsetzungen der neuen Entgeltordnung zum TVöD-VKA. Ebenso wurde die Erhöhung der Beiträge zur Zusatzversorgungskasse angepasst. Weitere mittelfristige Tarifentwicklungen wurden nicht berücksichtigt.

Die Fortführung der abgeschlossenen Altersteilzeitmaßnahmen (Verlängerung bis 2018) führt im Ergebnis zwischen Zuführungs- und Auflösungsbeträgen zu einem Auflösungssaldo von -57.400 EUR, im Vorjahr waren es 26.000 EUR im Saldo, was zu einer zusätzlichen Personalkosteneinsparung führt.

Im Stellenplan sind 5 Mitarbeiter/innen mit Altersteilzeitverträgen, von denen 2018 alle in die Ruhephase eintreten werden, und 15 Ausbildungsstellen berücksichtigt. Von den insgesamt 230 Planstellen sind 30 Vollzeitstellen, 156 Teilzeitstellen, 42 Saisonstellen sowie 2 geringfügig Beschäftigte enthalten.

Von den 35 auslaufenden Teilzeitstellen verlängerten 33 Mitarbeiter die Befristung der Teilzeitverträge bis 2021.

Die Beiträge für die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gärtenbau wurden in Höhe von 70.000 EUR berücksichtigt.

6. Abschreibungen	1.261.500 EUR
	(Vorjahr: 867.700 EUR)

Die Planung der Abschreibungen basiert auf der Grundlage der ermittelten Restbuchwerte der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens unter Berücksichtigung des Zugangs an geplanten Neuinvestitionen und des Abgangs nicht betriebsnotwendigen Vermögens.

In den Abschreibungen auf Sachanlagen sind mit 375.900 EUR erstmalig die Abschreibungen auf Spielgeräte zur Refinanzierung der Investitionen enthalten. Die Spielgeräte wurden per 31.12.2017 aus dem Festwert in die Einzelaktivierung überführt und entsprechend der Restnutzungsdauer abgeschrieben.

Sie untergliedern sich in:

• immaterielle Abschreibungen	17.000 EUR
• Abschreibungen auf Sachanlagen	858.600 EUR
• Abschreibungen auf Spielgeräte	375.900 EUR
• Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	10.000 EUR

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

1.881.600 EUR
(Vorjahr: 1.891.600 EUR)

Die Position beinhaltet sämtliche laufende Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des betriebsüblichen Geschäftsbetriebes, wie z. B. Kfz-Kosten 498.000 EUR, Instandhaltungen von Bauten, Außenanlagen, Kremationstechnik, Kleintechnik, Räumen, Betriebs- und Geschäftsausstattung und technische Anlagen 522.300 EUR, weiterhin für Heizung, Energie, Wasser, Abwasser 152.300 EUR und Gebäudereinigung 37.400 EUR, KID- und IuK-Leistungen 128.500 EUR, Leistungsverrechnung mit den Ämtern und Eigenbetrieben 175.000 EUR, Grundbesitzabgaben, GEZ-Gebühren und Versicherungen 52.800 EUR, Dienst- und Schutzbekleidung 54.800 EUR und Gerätemiete/Werkzeuge und Kleingeräte 37.700 EUR.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

5.900 EUR
(Vorjahr: 5.300 EUR)

Zinserträge aus der Guthabenverzinsung des als verbundene Sonderkasse geführten Geldverkehrskontos bei der Stadtkasse zu den dortigen Konditionen wurden keine angesetzt, weitere Einnahmen von 5.900 EUR aus Mahngebühren und Säumniszuschlägen entstehen durch die monatlichen Mahnläufe.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

78.700 EUR
(Vorjahr: 81.500 EUR)

Es handelt sich hierbei um die Darlehenszinsen für das übertragende Restschulddarlehen in Höhe von 64.700 EUR sowie um die jährlichen Aufzinsungsbeträge für die Altersteilzeitrückstellungen von 14.000 EUR.

10. Außerordentliche Erträge

4.530.100 EUR
(Vorjahr: 4.193.100 EUR)

Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 wurden Anträge auf Fördermittel gestellt. Entsprechend dem voraussichtlichen Zufluss werden die Beträge nach den Jahren der Inanspruchnahme eingeplant.

11. Außerordentliche Aufwendungen

4.530.100 EUR
(Vorjahr: 4.193.100 EUR)

Als Pendant werden die dazu gehörenden Aufwendungen für die Schadensbeseitigung des Hochwassers 2013 ebenfalls im außerordentlichen Bereich dargestellt. Aufwendungen für zu erwartende Sturmschäden wurden nicht eingestellt.

12. Sonstige Steuern

26.500 EUR
(Vorjahr: 26.600 EUR)

Hierbei handelt es sich um

a) Grundsteuern

200 EUR

Die Grundsteuer fällt an bei vermietetem oder verpachtetem Grundbesitz.

b) Kfz-Steuern

26.300 EUR

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
lfd. Nr.	Bezeichnungen	Euro	Erläuterungen
1	Zuführung Stammkapital	0	0
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	0
3	Jahresgewinn	0	0
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	201.900	Für die Blumenhalle auf den Westfriedhof sind Fördermittel "Aktive Stadt und Ortsteilzentren" lt. DS 0344/16 eingestellt sowie Mittel vom Integrationsamt für Schwerbehinderte
5	Zuweisungen und Zuschüsse		
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0	0
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0
8	Kredite	0	0
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.266.500	Laut Plan-BAB 2018 werden 1.261.500 EUR Abschreibungen und 5.000 EUR Anlagenabgänge angesetzt.
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
12	Finanzierungsmittel insgesamt	1.468.400	

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018

lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Bezeichnungen	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamtausgabebedarf	Bisher bereitgestellt	
		€	€	€	€	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.334.400	0	1.334.400	0	
	davon: technische Anlagen	19.000	0	19.000	0	
	davon: Fahrzeuge und Spezialtechnik	359.000	0	359.000	0	
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	469.700	0	469.700	0	
	davon: Bauten	377.000	0	377.000	0	
	davon: Außenanlagen	109.700	0	109.700	0	
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	
3	Rückzahlung v. Stammkapital	0	0	0	0	
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	
5	Jahresverlust	0	0	0	0	
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	
9	Tilgung von Krediten	134.000	0	134.000	0	
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	
	a) an den Aufgabenträger	0	0	0	0	
	b) an Dritte	0	0	0	0	
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.468.400	0	1.468.400	0	

Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögensplanes 2018

	<u>EUR</u>
Gesamt	1.468.400,00

Zum Erhalt des Sondervermögens des Eigenbetriebes sind folgende Investitionen erforderlich:

1. Bauten	
- Brandschutz Serverraum	50.000,00
- Planung und Sanierung Sozialgebäude Ostfriedhof	80.000,00
- Komplettsanierung Blumenhalle Westfriedhof	247.000,00
2. Außenanlagen	
- Beleuchtung Fußweg Westfriedhof	79.400,00
- Grabfeldanlage GAW Buckau	20.000,00
- Zaunanlagen Friedhöfe Lemsdorf und Westerhüsen	10.300,00
3. Fahrzeuge und Spezialtechnik	
- Fahrzeuge/Transporter	231.000,00
- Schredder	28.000,00
- Großflächenmäher	100.000,00
4. Spielgeräte	375.900,00
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	
- Hardware	21.600,00
- Dachradialventilator Krematorium	8.500,00
- Kleintechnik	7.400,00
- Absauganlage Tischlerei	10.500,00
- Mobiliar und Bürotechnik	12.000,00
- Ausstattung für Kapellen und für Friedhöfe	6.000,00
- Geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000,00
- Immaterielle Anlagegüter/Software	36.800,00

Für das übernommene Restschuld Darlehen werden Tilgungen in Höhe von fällig.	134.000,00
--	------------

Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2018 in VbE

Bereiche	Ist Überleitung 2005	EG Soll Überleitung 2017	EG	Plan 2017	Ist 30.06.2017	Plan 2018
	außertariflich	außertariflich				
Betriebsleitung				1,00	1,00	1,00
	12	12		0,95		0,90
	10	10		2,73	2,58	2,78
	9	9b		0,90		
	6	7		1,95	1,95	1,95
Spiel- und Freizeitflächen	9	9c		0,95	0,95	1,00
	6	6		6,60	6,60	6,60
	5	5		1,90	1,90	1,85
	3	3		0,67	0,67	0,67
Technische Koordination	10	10		0,95	0,95	0,95
	7	7		2,00	2,00	2,00
	5	5		2,57	2,57	2,57
Krematorium	15	15		0,40	0,40	0,40
	9	9b		1,00	1,00	1,00
	5	5		3,95	3,95	3,95
	4	4		1,00	1,00	1,00
	3	3		0,95	0,95	0,95
Kaufmännisches Management	12	12		1,80	1,80	0,90
	11	11				0,90
	9	9c			0,95	0,93
	9	9b		2,48	0,63	0,63
	8	9a			1,90	1,90
	8	8		3,68	2,48	2,45
	6	7			1,85	1,85
	6	6		4,55	1,80	1,80
	5	5		0,90	0,90	0,90
Friedhofs- und Bestattungsmanagement	11	11		1,00	1,00	1,00
	9	9b			0,90	0,90
	8	8		4,80	4,53	4,60
	6	6		2,95	2,85	3,75
	5	6			0,95	0,95
	5	5		32,34	34,60	32,22
	4	4		0,67	0,67	0,67
	3	3		8,50	7,60	7,60
	2	2		0,38	0,38	0,38
Grünflächenmanagement	12	12		1,00	1,00	1,00
	11	11		0,95		0,95
	10	10		4,63	2,96	2,78
	9	9b			0,95	0,95
	9	9a		2,78	1,83	1,83
	8	9a			0,88	0,88
	8	8		4,35	2,57	3,52
	6	6		2,52	1,62	1,62
	5	5		53,28	55,36	55,76
	4	4		7,22	5,32	5,99
	3	3		7,47	10,04	6,80
Bäume	10	10		1,95	2,90	2,85
	9	9a		1,85	1,85	1,85
	8	9a			0,95	0,95
	8	8		2,95	2,00	1,95
	6	6		5,00	5,00	5,00
	5	5		1,00	1,00	1,00
Kataster	10	10		2,70	2,70	3,65
	6	7		1,90	1,90	1,90
Zeitverträge (Anschlussstätigkeit Auszubildende)	4	5		6,65	5,70	6,65
Ausbildung				15,00	8,00	15,00
Gesamt SFM Beschäftigte				217,72	208,79	216,78
Freizeitphase ATZ				2,43	2,43	4,33
				220,15	211,22	221,11

Mittelfristige Finanzplanung 2017 - 2021

des Eigenbetriebes
Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (SFM)

Mittelfristige Finanzplanung 2017 - 2021

Erfolgsplan

lfd. Nr.	Bezeichnung	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR
1	Erlöse	13.967.800	14.332.500	14.386.800	14.421.600	14.448.300
	Bestattungsleistungen	2.462.800	2.516.200	2.706.800	2.741.600	2.768.300
	Ausgleich Fehlbetrag aus Nutzungsrechten Amtszeiten	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
	Kriegsgräber	101.400	102.000	102.000	102.000	102.000
	Kostenerstattung öffentliches Grün Friedhöfe	748.100	773.700	664.800	664.800	664.800
	Kostenerstattung Ehrengräber	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	Amtsarztgebühren	116.700	123.900	125.100	125.100	125.100
	Leistungen öffentliches Stadtgrün	9.127.500	9.267.300	9.210.900	9.210.900	9.210.900
	Kostenerstattung AfA Spielgeräte	490.000	375.900	375.000	375.000	375.000
	Kostenerstattung Baumoffensive	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
	Ausbildung	379.800	415.100	415.700	415.700	415.700
	sonstige Umsatzerlöse		216.900	245.000	245.000	245.000
2	andere aktivierte Eigenleistungen	12.000	12.000	10.000	10.000	10.000
3	Sonstige betriebliche Erträge	1.405.600	1.284.500	1.264.100	1.252.600	1.252.600
4	Materialaufwand	2.864.300	2.396.600	2.396.600	2.396.600	2.396.600
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.119.500	827.100	827.100	827.100	827.100
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.744.800	1.569.500	1.569.500	1.569.500	1.569.500
5	Personalaufwand	9.659.000	9.990.000	9.990.000	9.990.000	9.990.000
6	Abschreibungen	867.700	1.261.500	1.270.200	1.269.400	1.270.400
7	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.891.600	1.881.600	1.909.800	1.938.400	1.967.500
8	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.300	5.900	5.900	5.000	5.000
9	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	81.500	78.700	73.200	67.800	64.400
10	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	26.600	26.500	27.000	27.000	27.000
11	Außerordentliche Erträge	4.193.100	4.530.100	39.000	0	0
12	Außerordentliche Aufwendungen	4.193.100	4.530.100	39.000	0	0
13	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
14	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
15	Sonstige Steuern	26.600	26.500	27.000	27.000	27.000
16	Jahresgewinn/-verlust	0	0	0	0	0

Mittelfristige Finanzplanung 2017 - 2021

Vermögensplan

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		2017	2018	2019	2020	2021
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Zuführung Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen					
3	Jahresgewinn					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entrn.	271.300	201.900	200.000	0	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge					
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge					
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entrn.					
8	Kredite					
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	872.700	1.266.500	1.275.200	1.274.400	1.275.400
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	11.000	0	0	0	0
12	Finanzierungsmittel insgesamt	1.155.000	1.468.400	1.475.200	1.274.400	1.275.400

Mittelfristige Finanzplanung 2017 - 2021

Vermögensplan

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		2017	2018	2019	2020	2021
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.021.000	1.334.400	1.341.200	1.140.400	1.141.400
	davon: technische Anlagen	42.100	19.000	0	0	0
	davon: Fahrzeuge und Spezialtechnik	337.000	359.000	446.000	350.000	385.000
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	130.600	469.700	466.200	424.400	447.900
	davon: Bauten	415.300	377.000	385.000	141.000	49.500
	davon: Außenanlagen	96.000	109.700	44.000	225.000	259.000
2	Finanzanlagen					
3	Rückzahlung v. Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme Sonderposten					
7	Auflösung Ertragszuschüsse					
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten	134.000	134.000	134.000	134.000	134.000
10	Gewährung von Krediten					
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren					
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.155.000	1.468.400	1.475.200	1.274.400	1.275.400

**Mittelfristiges Investitionsprogramm
 2019 - 2021**

	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR
Gesamt	1.475.200	1.274.400	1.275.400
davon:			
1. Bauten			
- Sanierung Sozialgebäude Ostfriedhof	185.000	141.000	0
- Komplettsanierung Blumenhalle Westfriedhof	200.000	0	0
- Nässesanierung Kapelle Südfriedhof	0	0	49.500
2. Außenanlagen			
- Grabfeldanlagen UGA/GAW/UGG	20.000	40.000	35.000
- grundhafte Erneuerung Friedhofswege	16.000	185.000	224.000
- Zaunanlagen	8.000		
3. Fahrzeuge und Spezialtechnik			
- Fahrzeuge/Transporter	60.000	235.000	270.000
- Traktoren/Mähtechnik	228.000	80.000	80.000
- Müllpressfahrzeug	100.000	0	0
- Schredder	58.000	35.000	35.000
4. Technische Anlagen			
- keine	0	0	0
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung			
- Hardware	12.500	7.500	7.500
- Kleintechnik	21.000	21.000	21.000
- Mobiliar und Bürotechnik	24.700	1.900	15.400
- Ausstattung für Kapellen und für Friedhöfe	4.000	4.000	4.000
- Bestattungstechnik/Container	14.000	0	10.000
- Geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000	10.000	10.000
- Immaterielle Anlagegüter/Software	5.000	5.000	5.000
6. Spielgeräte			
	375.000	375.000	375.000
Für das übernommene Restschulddarlehen werden Tilgungen in Höhe von fällig.	134.000	134.000	134.000